

[12191.] In meinem Verlage wird demnächst erscheinen:

### Die Amtsentsetzung des Pastor Lühr in Eckernförde.

Ein theologisches Bedenken,  
motivirt und erörtert für Alle,  
die es angeht,

von  
**Cl. J. Hansen,**  
Pastor der evangel. Gemeinde in Archangel.

2½ Bogen gr. 8. Preis 1 M. ord.  
In Rechnung 25 %, gegen baar 35 % u. 11/10.

Bei dem großen Aufsehen, welches die Amtsentsetzung des Pastor Lühr in den weitesten Kreisen erregt hat, wird die obige, durchaus objectiv gehaltene und mit großer Klarheit verfasste Schrift des Interesses namentlich derjenigen Kreise sicher sein, welche für die Entwicklung der Freiheit auf religiösem Gebiete Sinn und Verständniß besitzen.

Der Verfasser (ein geborner Schleswig-Holsteiner) weist nach, daß die beanstandeten Aussprüche Lühr's sich in vollem Einklang befinden mit der Glaubenslehre Schleiermacher's und widerlegt das Verdict des Kieler Consistoriums vom theologischen, juristischen und historischen Standpunkt aus.

Ich mache namentlich die Handlungen in Schleswig-Holstein auf diese Schrift aufmerksam. Unter Hinweis auf vorstehende Bezugsbedingungen bin ich gern bereit, bei Fest- oder Baarbestellungen eine entsprechende Anzahl in Commission beizufügen.

Hamburg, 9. März 1882.

**Hermann Seippel.**

[12192.] Demnächst erscheint in unterzeichnetem Verlage:

### Shakespeare's Selbstbekenntnisse.

Nach zum Theil noch unbenutzten  
Quellen

von  
**Fritz Krauss.**

Ein Band. Elegant broschirt.  
Preis 7 M. ord.

Gleichzeitig versende ich hiermit:

### J a h r b u c h der Deutschen Shakespearegesellschaft

im Auftrage des Vorstandes  
herausgegeben

durch  
**F. A. Leo.**

XVII. Jahrgang.

Ein Band. Elegant broschirt. 9 M. ord.

Auf Verlangen stehen Exemplare von  
vorstehenden Novitäten à cond. zu Diensten.  
Weimar. **Alexander Huschke.**

Verlag von  
**Walther & Apolant in Berlin W.,**  
Marktgrafenstraße 60.

[12193.]

In unserem Verlage erscheint unter dem Titel:  
**Politische Wochenschrift,**

herausgegeben von  
**Dr. Otto Arendt** zu Berlin, **Dr. Hans Delbrück,**  
Docent der Geschichte an der Universität zu  
Berlin, und **Dr. Stephan Gans Edler Herr**  
**zu Putlitz,** Docent der Volkswirtschaft an  
der Universität zu Berlin,  
unter verantwortlicher Redaction

von

**Dr. Hans Delbrück.**

eine neue, wöchentlich einmal erscheinende Zeitschrift, welche eine ruhig objective, nicht im Parteiinteresse getrübe Besprechung der politischen und wirtschaftlichen Tagesfragen aus wirklich sachkundiger Feder bringen will.

An Alle, welche mit ernstem Streben an dem öffentlichen Leben der Nation theilzunehmen wünschen, richtet sich unser Blatt.

Staatsmänner und Gelehrte aus Nord- und Süddeutschland haben ihre Mitarbeiterschaft an der Zeitschrift zugesagt.

Die Probenummer wird in mindestens 50,000 Auflage gedruckt und steht denjenigen Sortimentern in beliebiger Anzahl gratis zur Verfügung, welche sich energisch für unser Unternehmen verwenden wollen.

Wir versenden diese Probenummer nur auf Verlangen und erbitten Ihre Aufträge direct mit wendender Post.

Jede Nummer wird wenigstens einen Bogen Quart stark.

Der Abonnementspreis ist 2 M. 50  $\text{A}$  pro Quartal.

Wir gewähren dem Buchhandel 40 % Rabatt.

Hochachtung

Berlin W., Marktgrafenstraße 60.  
**Walther & Apolant,**  
Verlags-Conto.

### Gebr. Henninger in Heilbronn.

[12194.]

Unter der Presse:

Der  
**Realcredit**

und die

**politische Gemeinde.**

Von

**B. Bleiden.**

(Zeitsfragen des christlichen Volkslebens  
VII. Band. 5. Heft [Nr. 45].)

Einzelpreis ca. 1 M.

Wenn es wahr ist, daß es auf die sociale Frage keine allgemein gültige Antwort gibt, so ist es nicht weniger wahr, daß, wenn es nicht beim Reden, Schreiben und Streiten, oder höchstens bei der Ansammlung schätzbaren statistischen Materials sein Bewenden haben, d. h. wenn auf socialpolitischem Gebiete die Verwirrung der Begriffe und der Verhältnisse nicht eine vollständig unheilbare werden soll, eine Verständigung über einen bestimmten und möglichen Ausgangspunkt, von welchem aus zu

einem praktisch-politischen Handeln zu gelangen wäre, nicht länger aufgeschoben werden darf.

Ein solcher Ausgangspunkt soll hier aufgestellt werden; besonders werthvoll dadurch, daß die Erörterung nicht lediglich theoretische Erwägungen enthält, sondern zugleich das Resultat langjähriger Erfahrung, gesammelt an Stellen, an welchen eine unmittelbare Anschauung möglich ist.

Auch von diesem Hefte stellen wir in üblicher Weise Exemplare à cond. zur Verfügung.

Der Abonnementspreis der „Zeitsfragen“ ist 5 M. pr. Band; von Band I—IV. werden 6 Hefte, von Band V. an 8 Hefte für diesen Preis geliefert. Die einen Band bildenden 8 Hefte sollen je ungefähr binnen Jahresfrist ausgegeben werden.  
Heilbronn, 6. März 1882.

### Pädagogischer Verlag von Bleyl & Kaemmerer in Dresden.

[12195.]

Unter der Presse befinden sich nachstehende Artikel:

**Rein, Dr. W., A. Videl und G. Scheller,**  
Theorie und Praxis des Volksschulunterrichts nach Herbart'schen Grundsätzen. V. Das fünfte Schuljahr. Preis ca. 2 M. 80  $\text{A}$ .

(Möglichst gleichzeitig fest zu verlangen, da nur à cond.-Bestellungen mit gleichzeitiger fester Bestellung voll berücksichtigt werden können.)

**Rein, Dr. W.,** pädagogische Studien. Neue Folge. Jahrgang 1882. 1. Heft. Preis des Jahrgangs 3 M. 60  $\text{A}$ ; des einzelnen Heftes 1 M.

**Giggel, G.,** die deutschen Volksschullehrer. Konferenzen des Jahres 1881. Ein pädagogisches Jahrbuch. Preis ca. 1 M. 20  $\text{A}$ .

**Bauer, Prof. R.,** Vorbilder für das Freihandzeichnen an Fortbildungs-, Handwerker- und Gewerbeschulen aus dem Bereich der Zimmerleute, Maurer, Tüncher, Schreiner, Drechsler, Schmiede, Schlosser, Klempner, Zimmermacher, Beutler, Riemer und verwandter Geschäfte. 50 Tafeln m. Text in Mappe. 12 M.

Für süddeutsche Handlungen.

[12196.]

Auf vielfache Anfragen theilen wir hierdurch vorläufig mit, dass die dritte Auflage von:

**von Martens und Kemmler,**

**Flora**

von

**Württemberg und Hohenzollern.**

Neu bearbeitet von

**Carl Albert Kemmler.**

jetzt zum Druck gegeben ist.

Ueber die Art der Ausgabe und die voraussichtliche Zeit der Vollendung wird in einigen Wochen ausführliche Anzeige folgen.

Die zweite Auflage ist vollständig vergriffen.

Heilbronn, Ende Februar 1882.

**Gebr. Henninger.**